



Neue Spielgeräte hat die Sparkasse gefördert. Hintere Reihe von links: Kathrin Eutenier (Besitzerin Förderverein), Vorsitzende Christine Hoppe, Michaela Herrmann (Sparkasse Bad Sachsa), Johannes Nitz (Kitaleiter).

FOTO: TANJA REEVE / HK

DRK-Kita erhält Tretroller für zwei

Der Förderverein hat mit Hilfe der Sparkasse in nachhaltiges Spielzeug investiert.

Von Tanja Reeve

Bad Sachsa. Es geht bei den neuen Tretmobilen nicht nur um Tempo, erklärt die Vorsitzende des Fördervereins der DRK-Kindertagesstätte in Bad Sachsa, Christine Hoppe. Eine Spende der Sparkasse Osterode hat die Anschaffung von zwei sogenannten Tretmobilen und von Sandspielzeug ermöglicht. Insgesamt 750 Euro hat der Förderverein investiert.

Tretroller sollen Jahre halten

„Die Sparkasse Osterode hat 500

Euro gespendet“, berichtet Michaela Herrmann von der Sparkasse.

Die Kinder üben mit den Tretmobilen Gleichgewichtssinn“, erklärt Christine Hoppe. Eine Besonderheit beeinflusste die Kaufentscheidung ebenfalls: Wenn ein Kind fährt, kann sich ein anderes hinten drauf stellen. „So lernen sie auch das Teilen, wenn sie sich gegenseitig abwechseln“, ergänzt Hoppe, „Außerdem sind die beiden Mobile robust gebaut. Sie sind praktisch unkaputtbar und müssen nicht nach zwei Jahren schon wieder weggeschmissen werden. Das war dem

Förderverein sehr wichtig.“ Die Tretmobile sind nur für Kinder ab vier Jahren gedacht. Aber im Zuge der Investition von 750 Euro sind auch Sandspielzeuge für alle Kinder angeschafft worden.

Der Förderverein der Kita des Deutschen Roten Kreuzes in Bad Sachsa sucht noch Mitglieder, sagt Hoppe.

Kontakt aufnehmen können Interessierte unter foerdereindrk-badsachsa@gmx.de oder bei Facebook unter „Förderverein DRK Kindertagesstätte Bad Sachsa e.V.“

„Sie sind praktisch unkaputtbar und müssen nicht nach zwei Jahren schon wieder weggeschmissen werden. Das war dem Förderverein sehr wichtig.“

Christine Hoppe, Förderverein DRK-Kita